

**RS OGH 1983/3/10 7Ob545/83,
6Ob88/98d, 1Ob228/00m, 7Ob64/01i,
7Ob218/00k, 5Ob83/06a, 4Ob86/08p,
6Ob2**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.03.1983

Norm

ABGB §1096 A1

ABGB §1295 Ia2

ABGB §1295 IId2

Rechtssatz

Schäden an Ausstattungsteilen einer Wohnung, deren Ausbesserung nach der Verkehrssitte dem Bestandnehmer obliegt, wie etwa an Tapeten, Malerei, Fußbodenbelag und dergleichen treten im Vermögen des Bestandnehmers ein, weshalb dieser vom Verursacher Ersatz verlangen kann.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 545/83
Entscheidungstext OGH 10.03.1983 7 Ob 545/83
- 6 Ob 88/98d
Entscheidungstext OGH 07.05.1998 6 Ob 88/98d
Veröff: SZ 71/85
- 1 Ob 228/00m
Entscheidungstext OGH 28.11.2000 1 Ob 228/00m
Beisatz: Ausdrückliche Ablehnung von 5 Ob 65/88 (= MietSlg 41.468) und MietSlg 46.099. (T1)
- 7 Ob 64/01i
Entscheidungstext OGH 23.05.2001 7 Ob 64/01i
Ähnlich
- 7 Ob 218/00k
Entscheidungstext OGH 11.07.2001 7 Ob 218/00k
Vgl auch
- 5 Ob 83/06a
Entscheidungstext OGH 20.04.2006 5 Ob 83/06a
Vgl auch; Beisatz: Ausdrückliche Ablehnung von 1 Ob 228/00m. (T2)
- 4 Ob 86/08p
Entscheidungstext OGH 08.07.2008 4 Ob 86/08p
Beisatz: Diese Rechtsprechung stellt - anders als noch 7 Ob 359/62 - nicht auf sachenrechtliche Kriterien, sondern auf die wirtschaftliche Zuordnung ab. (T3)
- 6 Ob 253/12t
Entscheidungstext OGH 27.02.2013 6 Ob 253/12t
Vgl; Beisatz: Ein Anspruch des Mieters auf Zahlung des für die Schadensbehebung erforderlichen Kapitals gilt daher nur für solche Schäden, zu deren Behebung der Vermieter grundsätzlich nicht verpflichtet ist, die also in die Vermögenssphäre des Mieters fallen. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0020909

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at